



www.katharina-nothelfer.de

16.01.2022 - 30.01.2022

An alle Wahlberechtigten (ab 14 Jahre) des Pfarrverbands **St. Katharina von Siena** und **Zu den heiligen 14 Nothelfern**

Die nächsten **Pfarrgemeinderatswahlen** finden statt am Sonntag, **20. März 2022**. Sie stehen unter dem Motto:



Inzwischen wurden die beiden Wahlausschüsse aus jeweils zwei VertreterInnen des bisherigen Pfarrgemeinderates und der beiden Kirchenverwaltungen gebildet. Frau Gabriele Jendryssek und Frau Julia Schroll wurden als Vorsitzende gewählt.

kandidieren: Aktuell (bis 31. Januar) suchen wir KandidatInnen, damit das Gremium wieder in beiden Gemeinden mit jeweils 6 PfarrgemeinderätInnen besetzt werden kann. Interessierte aller Alters- und Berufsgruppen sind eingeladen, zu kandidieren. Das Formular zur Kandidatur erhalten Sie bei den Wahlausschussvorsitzenden, in den Pfarrbüros oder auf der Homepage.

wählen: Die Stimmabgabe bei den Pfarrgemeinderatswahlen 2022 wird erstmals auch online möglich sein. Alle Berechtigten erhalten dazu eine Wahlbenachrichtigung mit den Zugangsdaten. Für die Teilnahme per Briefwahl müssen die Unterlagen vorab im Pfarrbüro angefordert werden. Natürlich ist die Stimmabgabe am Wahltag auch im jeweiligen Wahllokal möglich. Nähere Informationen dazu finden Sie in den Schaukästen und im Internet.

engagieren: Wir freuen uns über jede und jeden, die/der in den nächsten vier Jahren das Leben im Pfarrverband ehrenamtlich mitgestalten möchte.

16.01.2022 - 30.01.2022

Sonntag, 16.1.

9.30 Uhr in St. Katharina
11.00 Uhr in Hl. 14 Nothelfer

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Messe
Hl. Messe

Dienstag, 18.1.

14.00-16.00 Uhr

Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis

in St. Katharina Senioren Treffen

Mittwoch, 19.1.

8.30 Uhr in Hl. 14 Nothelfer

Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis

Hl. Messe

* Zur Sühne von Hilmar, seiner Familie und seines Stammbaumes

+ Rosalia Keller (von den Nachbarinnen)

Rosenkranz

15.00 Uhr in St. Katharina

Donnerstag, 20.1.

18.00 Uhr in St. Katharina

Hl. Fabian, Papst, Märtyrer und hl.

Sebastian, Märtyrer

Hl. Messe

+ Elisabeth Volnhals

* Zum Dank Frau Tandler

* Zur Sühne von Hilmar, seiner Familie und seines Stammbaumes

Samstag, 22.1.

15.00-15.30 Uhr St. Katharina

17.15-17.45 Uhr St. Katharina

18.00 Uhr in St. Katharina

Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer und hl.

Vinzenz Pallotti, Priester

Andacht zum Beginn EKO-Vorbereitung

Beichtgelegenheit entfällt!

Hl. Messe mit den EKO-Familien

Sonntag, 23.1.

9.30 Uhr in St. Katharina

11.00 Uhr in Hl. 14 Nothelfer

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Messe

Hl. Messe

Mittwoch, 26.1.

8.30 Uhr in Hl. 14 Nothelfer

**Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe,
Apostelschüler**

Hl. Messe

Zur Sühne von Barbara, Ihrer Familie und
Ihres Stammbaumes

15.00 Uhr in St. Katharina

Rosenkranz

Donnerstag, 27.1.

18.00 Uhr in St. Katharina

**Sel. Paul Josef Nardini, Priester und hl.
Angela Merici, Ordensgründerin**

Hl. Messe

* Zur Sühne von Barbara, Ihrer Familie und
Ihres Stammbaumes

+ Reinhold Huber

Samstag, 29.1.

17.15-17.45 Uhr St. Katharina

18.00 Uhr in St. Katharina

Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

Beichtgelegenheit

Vorabendmesse

+ Karl Rickinger

+ Maria Bartinger

* Zur Sühne von Hilmar, seiner Familie und
seines Stammbaumes

Sonntag, 30.1.

9.30 Uhr in St. Katharina

11.00 Uhr in Hl. 14 Nothelfer

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Messe

Hl. Messe

.....
Pfarrbüro zu den Hl. 14 Nothelfer, Karlsbader Str. 3, Tel. 316 08 10

E-Mail: zu-den-hl-14-nothelfern.muenchen@ebmuc.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

MO / DI / DO / FR 9.00 – 12.00 Uhr, MI 8.30 – 9.30 Uhr

Während der Ferien MO / DI / DO / FR 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro St. Katharina von Siena, Pferggasse 2 a, Tel. 316 029 50

E-Mail: st-katharina.muenchen@ebmuc.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

MO / DI / DO / FR 9.00 – 12.00 Uhr / MI 13.30 – 17.00 Uhr

Während der Ferien MO – FR 10.00 – 12.00 Uhr
.....

Ständiger Rat der Deutschen Bischofskonferenz ruft zum Impfen auf

„Verpflichtung aus Solidarität und Nächstenliebe“

Der Ständige Rat der Deutschen Bischofskonferenz, der im November 2021 in Würzburg zusammengekommen ist, erklärt angesichts der vierten Welle der Corona-Pandemie:

„In diesen Tagen erleben wir in nahezu unaufhaltsamer Dramatik das Fortschreiten der vierten Welle der Corona-Pandemie. Die Inzidenzzahlen, Neuinfektionen und Todesfälle erreichen erschreckende Ausmaße.

Mit Nachdruck rufen wir die Katholikinnen und Katholiken und alle Menschen unseres Landes dazu auf, sich impfen zu lassen, soweit dies möglich ist. Impfen ist in dieser Pandemie eine Verpflichtung aus Gerechtigkeit, Solidarität und Nächstenliebe. Aus ethischer Sicht ist es eine moralische Pflicht. Wir müssen uns und andere schützen. Die Impfung ist dazu das wirksamste Mittel. Gleichzeitig appellieren wir an alle, die nötigen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Wir alle wünschen uns die Freiheiten im alltäglichen Leben wie in den Zeiten vor Corona zurück. Dazu müssen wir uns aber gemeinsam – und zwar jede und jeder in diesem Land – einsetzen. Denn wir sehen: Durch die Impfung werden Leben gerettet und weniger schwere Krankheitsverläufe erreicht.

Wir machen uns den Appell von Papst Franziskus zu eigen, der am Weltgesundheitsstag betont hat: ‚Wir alle sind aufgerufen, die Pandemie zu bekämpfen. In diesem Kampf stellen die Impfstoffe ein wesentliches Instrument dar. Dank Gott und der Arbeit vieler haben wir jetzt Impfstoffe, um uns vor Covid-19 zu schützen.‘

Wir fügen hinzu: Nutzen wir diese Chance! Bitte lassen Sie sich impfen!“